



Produktbeschreibung

Typ	Hoch diffusionsfähige Silikat- Innenfarbe auf mineralischer Basis für ein gesundes Raumklima
Verwendungszweck	Matte ELF-Silikatfarbe für Anstriche im gesamten Wohnbereich, in öffentlichen Gebäuden sowie in der Denkmalspflege. Geeignet für mineralische Flächen wie z.B. Ungestrichene mineralische Putze -(PI, P II und P III) und tragfähige Silikatbeschichtungen und nach entsprechender Vorarbeit auch Gipskartonplatten, Glasvlies-Wandbelägen, Raufasertapeten, etc.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Lösemittel-, Weichmacher- und Konservierungsmittelfrei • Hochdiffusionsfähig gemäß DIN EN 1062 • Raumlufthygienisch unbedenklich • Schimmelwidrig • Frei von foggingaktiven Substanzen • Deckkraftklasse 1 / Nassabriebklasse 2 (scheuerbeständig) • Nicht brennbar, A 2 gemäß DIN 4102
Verpackungsgrößen	5 L / 12 L
Basenbezeichnung	Das Weiß-Produkt dient als Basis zur Dosierung von Pastelltönen.
Einsatzbereich	innen
Ergänzungsprodukte	<p>LUCITE® 020 EG Primer Leicht füllende pigmentierte Grundierfarbe</p> <p>LUCITE® 014 Silicat Fix Silikat-Grundierkonzentrat für mineralische Untergründe</p>

Technische Daten

Bindemittel	Silikat
Glanzgrad gem. DIN EN 13300	stumpfmatt
Viskosität	Das Material ist verarbeitungsfähig eingestellt.

Trocknung bei 20°C / 60% rel. Luftfeuchte	Staubtrocken nach	Überarbeitbar nach	Durchgehärtet nach
	3 - 4 Stunden	4 - 6 Stunden	3 - 7 Tage
Überarbeitungshinweis: Das Trocknungsverhalten ist von der Saugfähigkeit des Untergrundes, sowie den Umgebungsparametern abhängig. Niedrige Temperaturen und/oder schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken.			
Verbrauch	Pinsel / Rolle		Spritzen
	145 ml/m²		180 ml/m²
Der Verbrauch ist sehr stark abhängig von der Art der Verarbeitung und der Saugfähigkeit des Untergrundes.			
Deckvermögen gem. DIN EN 13300	Klasse 1 bei 7 m²/L Ergiebigkeit		
Nassabriebklasse gem. DIN EN 13300	Klasse 2		
Dichte	1,07 - 1,60 g/cm³		
Lagerung	Das Gebinde kühl, trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebinde lagern. Nach Anbruch schnell verbrauchen.		

Verarbeitung

Applikationsverfahren	Streichen, Rollen
Verarbeitungstemperatur	mindestens + 8 °C (Umgebungs- und Objekttemperatur)
Verdünnbarkeit mit Wasser	ja
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und etwas Netzmittel reinigen. Spritzgeräte besonders sorgfältig reinigen. Die kurze Antrocknungszeit verlangt eine Zwischenreinigung der Werkzeuge, insbesondere bei Arbeitspausen.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Grundbeschichtung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
Altbeschichtung - tragfähig	LUCITE® 020 EG Primer	LUCITE® 442 Inside Silicat	LUCITE® 442 Inside Silicat
Beton	LUCITE® 020 EG Primer	LUCITE® 442 Inside Silicat	LUCITE® 442 Inside Silicat
Gipskartonplatten - innen, tragfähig	LUCITE® 020 EG Primer	LUCITE® 442 Inside Silicat	LUCITE® 442 Inside Silicat
Glasfasergewebe, Glasfaservlies: - innen, tragfähig	LUCITE® 020 EG Primer	LUCITE® 442 Inside Silicat	LUCITE® 442 Inside Silicat
Kalksand- und Ziegelstein Mauerwerk	LUCITE® 014 Silicat Fix	LUCITE® 442 Inside Silicat	LUCITE® 442 Inside Silicat
Naturstein, Sandstein	LUCITE® 014 Silicat Fix	LUCITE® 442 Inside Silicat	LUCITE® 442 Inside Silicat
Porenbeton	LUCITE® 020 EG Primer	LUCITE® 442 Inside Silicat	LUCITE® 442 Inside Silicat
Putzmörtelgruppen nach DIN V 18550 Gipsputze (Mörtelgruppe P IV - P V)	LUCITE® 014 Silicat Fix	LUCITE® 442 Inside Silicat	LUCITE® 442 Inside Silicat

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Grundbeschichtung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
Putzmörtelgruppen nach DIN V 18550 P IC, P II und P III	LUCITE® 014 Silicat Fix	LUCITE® 442 Inside Silicat	LUCITE® 442 Inside Silicat
Raufaser, Papierprägetapeten - innen, tragfähig	LUCITE® 020 EG Primer	LUCITE® 442 Inside Silicat	LUCITE® 442 Inside Silicat

Allgemeine Hinweise

Artgleiche Produkte sind bedingt untereinander mischbar. Es gilt allgemein, dass ein Vermengen verschiedener Materialien vermieden werden sollte.

Während und nach der Verarbeitung muss für ausreichende Belüftung gesorgt werden.

Das Gebinde und Material vor Feuchtigkeit, Frost, direkter Sonneneinstrahlung und hohen Temperaturen schützen. Angebrochene Gebinde sollten immer dicht verschlossen werden.

Bei der Beschichtung optisch zusammenhängender Flächen ist auf Chargengleichheit zu achten.

Bunte Intensivfarbtöne besitzen pigmentbedingt oftmals ein geringeres Deckvermögen. In diesen Fällen empfehlen wir einen deckenden Grundanstrich mit unserem abgestimmten Grundfarbton Cover up.

Je nach Güteklasse der Dispersion, kann unter mechanischer Beanspruchung Abrieb auftreten.

An großen, zusammenhängenden Flächen können, je nach Objekt-, bzw. Bauteilkonstruktion und Beschichtungsart, unter Streiflichteinfall Applikationsstrukturen sichtbar werden.

Auf Untergründen mit wasserlöslichen Stoffen (Wasserflecken, Nikotin, Holzinhaltstoffe, etc.), ist eine entsprechende Grundierung zur Absperrung der Inhaltsstoffe einzusetzen.

Bei Kontakt mit weichmacherhaltigen Produkten (Tür und Fensterdichtungen etc.) ist die Unbedenklichkeit des Dichtprofilherstellers einzuholen, bzw. ein Probeanstrich notwendig.

Innendispersionsfarben sind nicht für Dauernassbereiche geeignet.

Bei Einsatz in Räumen für Genuss- und Lebensmittellagerung empfehlen wir die Ware während Renovierung und Trocknung auszuräumen.

Bei der Verwendung des Produkts sind die gängigen Normen und Richtlinien des Handwerks zu beachten (vgl. VOB DIN18363 Teil C, Merkblätter des Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e. V., Inhalte der Ausbildungshilfen, etc.).

In diesem technischen Merkblatt können nicht alle etwaigen Szenarien zur Anwendung aufgeführt werden. Bei Fragen zu nicht aufgeführten Sachverhalten, Gegebenheiten, deren technischer Bearbeitung und Behandlung ist immer Rücksprache mit unserem technischen Außendienst oder der anwendungstechnischen Abteilung zu halten.

Bei Unsicherheiten zu Verwendung und Verträglichkeit ist Kontakt über eine der folgenden Serviceoptionen aufzunehmen:

Service - Hotline: +49 2330 63 243

E - Mailadresse: infoanwendungstechnik@doerken.de

Allergikerberatung: +49 2330 63 184

Nicht fachgerecht eingesetzte Produkte können nicht beanstandet werden.

Die aufgeführten Angaben resultieren aus der Forschungs- und Entwicklungsarbeit und wurden mit der Erfahrung aus dem anwendungstechnischen Bereich zusammengestellt. Sowohl die schriftlichen Hinweise, als auch etwaige telefonische Absprachen begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis oder Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Diese Hinweise entbinden den Verarbeitenden nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen.

Mit Erscheinen einer aktualisierten Merkblattversion verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit.

Weitere Informationen sind auf unserer Internetseite www.doerkencoatings.de abrufbar. Dort sind auch alle aktuell gültigen produktbezogenen technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter verfügbar.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.